

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: 45 16 31, KL. 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 28. April 1959

Blatt 729

Überreichung der Silbernen Medaille für Verdienste um die Republik

28. April (RK) Der Bundespräsident hat dem städtischen Bediensteten, Betriebskontrollor Rudolf Fleischmann, die Silberne Medaille für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Landeshauptmann Jonas nahm heute früh in seinem Arbeitszimmer im Rathaus im Beisein von Stadtrat Riemer und Landesamtsdirektor Dr. Kinzl die Überreichung der Auszeichnung vor.

- - -

Obermedizinalratstitel-Verleihung

28. April (RK) Der Bundespräsident hat dem Chefarzt Dr. Anton Krema den Titel Obermedizinalrat und Dr. Fritz Guggi den Titel Medizinalrat verliehen. Landeshauptmann Jonas überreichte heute früh im Rathaus den Ärzten die Dekrete. Der vor Jahren erblindete Arzt Dr. Guggi, der in Begleitung seiner Gattin erschienen war, widmete bei dieser Gelegenheit dem Stadtoberhaupt ein von ihm verfaßtes Buch.

- - -

Eine Verschandelung wurde beseitigt

28. April (RK) Die Statue des Johann von Nepomuk an der Humberger Straße in Rothneusiedl ist vor einiger Zeit wohl in guter Absicht aber leider unsachgemäß mit Farbe angestrichen worden. Dabei hat die Plastik ihren ursprünglichen künstlerischen Wert eingebüßt. Das Kulturamt der Stadt Wien hat daraufhin eingegriffen und die Statue einer fachgemäßen Restaurierung unterziehen lassen. Die Arbeiten wurden dieser Tage mit Erfolg beendet.

- - -

Muttertagsfeier für 2.000 alte Wienerinnen
=====

28. April (RK) Auch heuer veranstaltet die Stadt Wien wieder ihre inzwischen schon zur Tradition gewordenen Mütterehrerungen auf dem Kahlenberg. Diesmal wurde der Personenkreis weiter gezogen, und zwar werden die alten Mütter ab 70 eingeladen, insgesamt fast 3.000 an der Zahl. Bisher war die Altersgrenze 75 Jahre. Das Wohlfahrtsamt der Stadt Wien rechnet, daß von der Einladung ungefähr 2.000 Mütter Gebrauch machen werden. Aber auch die nicht mehr Gehfähigen oder die Kranken gehen nicht leer aus. Sie bekommen ein Lebensmittelpaket und zur Erinnerung ein schönes, großes Kaffeehäferl mit einem Bild vom Kahlenberg.

Am 4. Mai findet die erste Mütterehrerung statt. Weitere Feiern werden am 5., 6., 11. und 12. Mai abgehalten. Die Abfahrt zum Kahlenberg erfolgt jeweils um 14 Uhr mit Autobussen vom Rathausplatz aus. Im Kahlenbergrestaurant gibt es eine Wiener Jause, die die Schüler der Operettenklasse des Konservatoriums der Stadt Wien und der Knabenchor einer Wiener Schule mit ihren Darbietungen umrahmen werden.

Geehrte Redaktion!

=====

Für die erste Muttertagsfeier am 4. Mai steht für die Vertreter der Presse ein eigener Autobus zur Verfügung, der gemeinsam mit den übrigen Autobussen um 14 Uhr vom Rathausplatz abfährt.

- - -

Berlins Vizebürgermeister im Wiener Rathaus
=====

28. April (RK) Kurz vor seinem Weiterflug nach Istanbul besuchte heute vormittag der Stellvertreter des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Bürgermeister Franz Amrehn, das Wiener Rathaus. Er wurde von Bürgermeister Jonas in seinem Arbeitszimmer in Gegenwart von Vizebürgermeister Honay und Vizebürgermeister Veinberger empfangen. Der Wiener Bürgermeister wünschte seinem Berliner Kollegen viel Erfolg auf seiner Reise, die er nicht nur im Interesse Berlins, sondern auch im Interesse Europas durchführe. Auch die Wiener, so versicherte Bürgermeister Jonas, vertrauen auf die Standfestigkeit der Berliner.

Bürgermeister Amrehn bedauerte, daß es ihm nur so kurze Zeit vergönnt gewesen sei in Wien zu bleiben, umso mehr, als er bisher noch keine Gelegenheit gehabt hatte, die Stadt kennenzulernen. Er werde jedoch noch in diesem Sommer zu einem längeren Aufenthalt nach Wien kommen, um das bisher Versäumte nachzuholen.

- - -

Für Weiterbildung und sinnvolle Freizeitgestaltung
=====Wiener Landesregierung bewilligt 1,15 Millionen Schilling für
Volkshochschulen

28. April (RK) Nach einem Überblick über die Aufgaben und die Leistungen der Wiener Volkshochschulen beantragte Stadtrat Mandl heute in der Sitzung der Wiener Landesregierung für den Verband Wiener Volksbildung für heuer einen Förderungsbeitrag von 1,150.000 Schilling. Der Betrag wurde einstimmig bewilligt.

Wie Stadtrat Mandl ausführte, ist dieser Dachverband der Wiener Volkshochschulen bestrebt, der Wiener Bevölkerung moderne und zweckentsprechende Einrichtungen zur Weiterbildung und sinnvollen Freizeitgestaltung zur Verfügung zu stellen. An nicht weniger als 70 verschiedenen Plätzen Wiens gibt es Einrichtungen dieser Art. Dort werden insgesamt mehr als 3.500 Kurse abgehalten, in die 73.000 Besucher eingeschrieben sind. Daneben gibt es sehr viele Einzelveranstaltungen, die beispielsweise im vergangenen Jahr mehr als eine Million Besucher aufwiesen.

Den Wiener Volkshochschulen ist es in den letzten fünf Jahren gelungen, mehrere Experimente in ständige Einrichtungen umzuwandeln. Dazu gehören die "Lebensschulen", die Aktion "Volksbildung auf Rädern", die Schaffung eines "Forums der Wiener Volksbildung", vor dem es in der letzten Zeit 15 große Diskussionen gab, die Einführung von Buchstudienkreisen, die auch mit dem Österreichischen Rundfunk zusammenarbeiten, die Jugendklubarbeit und die Schaffung neuer Kursgruppen, die von der Berufsbildung zur allgemeinen Bildung führen sollen.

Mit der Gewährung des heute von der Wiener Landesregierung beschlossenen hohen Förderungsbeitrages können alle diese Einrichtungen aufrechterhalten, ausgebaut und fortentwickelt werden. Durch die Tätigkeit der Fachgruppen sowie des wissenschaftlichen Beirates und einer pädagogischen Studienstelle kann darüber hinaus das Niveau der Veranstaltungen überwacht und gehoben werden.

Wiener Landesregierung genehmigte weitere Wohnbaudarlehen
=====

28. April (RK) Die Wiener Landesregierung hat heute auf Antrag von Stadtrat Slavik Wohnbauförderungsdarlehen für Gemeinnützige Bauvereinigungen und für die Errichtung von Einfamilienhäusern in der Gesamthöhe von 25,589.867 Schilling bewilligt. Mit diesen Darlehen können insgesamt 205 Wohnungen errichtet werden. Die Baustellen befinden sich im 5., 9., 10., 11., 12., 13., 14., 17., 18., 19., 21., 22. und 23. Bezirk.

- - -

Personalnachricht
=====

28. April (RK) Der Wiener Stadtsenat hat heute Senatsrat Dr. Anton Jaksch (Magistratsabteilung 4) in die Dienstklasse VIII ernannt.

- - -

Schweinehauptmark vom 28. April

=====

28. April (RK) Unverkauft von der Vorwoche keine. Neuzufuhren Inland: 7585, alles verkauft.

Preise: Extrem 14 S, 1. Qualität 13.60 bis 14 S, 2. Qualität 13 bis 13.50 S, 3. Qualität 12.30 bis 13 S, Zuchten: 12 bis 12.50, Altschneider 10.50 bis 11 S. Der Durchschnittspreis für inländische Schweine erhöhte sich um 18 Groschen je Kilogramm und beträgt 13.20 S.